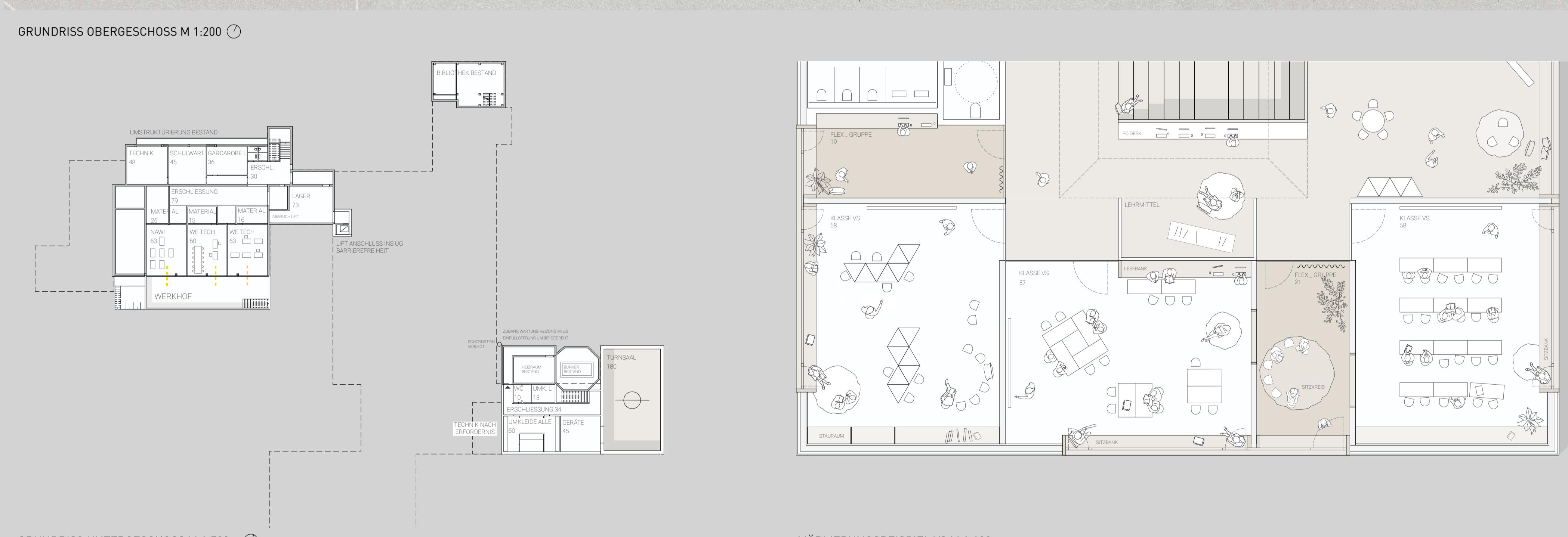
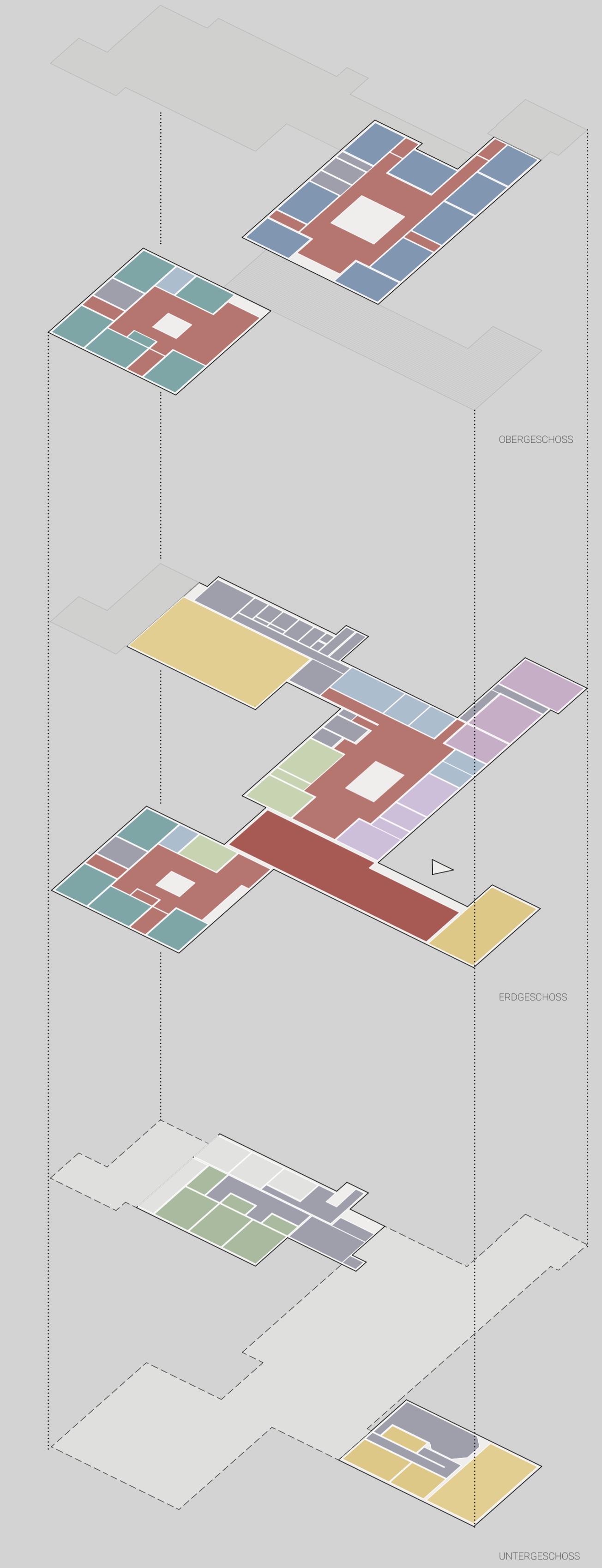
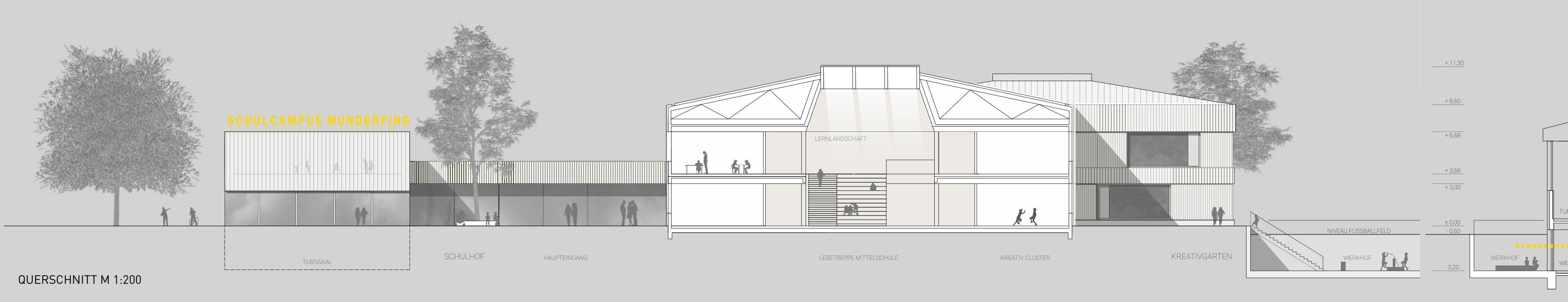


Neubau der Volksschule und Sanierung der Mittelschule

Munderfing



Pädagogik

Eine große Lern-Familie

Dem Raumorganigramm folgend wird in den **Klassenbereichen** eine Aufteilung nach Schaltformen angestrebt. Die **Clusterbildung** in der **Volksschule** wird auf Grundstufe 1 im Erdgeschoss mit direktem Zugang ins Freie organisiert. Die Grundstufe 2 befindet sich im Obergeschoss desselben Bauteils mit Zugang zur Allgemeinen Terrasse über der gemeinsamen Mitte - **Freiklasse**. Die einzelne Gruppen- und Flexräume orientieren sich in der **Volksschule** um eine **gemeinsame Lesetreppe** und Marktplätze die sich zu den Außenräumen orientieren.

In der **Mittelschule** wird laut Vorgabe des Organigramms das **Tandem-System** inklusive Funktionszonen mit angeschlossenem Marktplatz im Obergeschoss des Bestandes vorgeschlagen.

Der **Kreativcluster** wird angeschlossen an die gemeinsame Mitte positioniert – in Verbindung zu den **Freizeitgruppenräumen** und wird im Außenraum mit dem Kreativgarten erweitert.

Der **Technik- und NaWi – Cluster** wird flächen- und ressourcenschonend im Untergeschoss der großen Turnhalle mit anschließendem Werkhof geplant.

Lehrende

Eine Lehrendenwelt

Die Lehrenden betreten die Schule nordseitig über den ehemaligen Hauptzugang. Unmittelbar hier befindet sich der **Lehrenden-Cluster** mit Leitung und unterschiedlich ausgesprägten Räumen zur **Differenzierung** des Lehrenden-Alters.

Der ehemalige Zugangshof dient nun den Lehrenden als ausformulierter Freiraum zur Entspannung.

Wegeführung

Alle Richtungen

Die inneren Wege führen stets über die gemeinsame **Mitte** und den **Lernlandschaften** der jeweiligen Schulen. Durch angeschlossene befinden sich sämtliche öffentlichen Nutzungen gleichsam eines **großen Marktplatzes**. Alle wesentlichen Freiräume werden über diesen Bereich erschlossen.

